



Infoblattsche

Kurvenorgan der Generation Luzifer 1998

Spielberichte

- Nullnummer gegen den Angstgegner
- Einfach Geil: Invasion in Wiesbaden und 3 Punkte!
- Kleine Teufel besiegen Neunkirchen

Szene

- Teil II der GL und Horda Freundschaftsserie
- Fanworkshop und Fahrentag

Außerdem: Statistik - News - Infos - Termine

PRO-FRITZ-WALTER-STADION



| Editorial

Seid begrüßt Fangemeinde!

(phil w.) In Händen haltet ihr mal wieder die neueste Ausgabe unseres Schundblattes, gefüllt mit den Spielberichten des überraschenden 0:0 gegen unseren Angstgegner aus Freiburg und dem Auswärtssieg gegen die Mannschaft aus Wehen, oder doch Wiesbaden? Erwähnenswert natürlich auch die Serie unserer Amateure mit 3 Siegen in 3 Rückrundenspielen, zuletzt gegen den direkten Mitkonkurrenten aus Neunkirchen, weiter so! Damit unsere Zukunft auch den sportlich wichtigen Sprung in die Regionalliga schafft, rufen wir an dieser Stelle nochmals dazu auf, sie am Samstag gegen Saarbrücken zahlreich und lautstark zu unterstützen! Des Weiteren findet ihr noch die Ankündigung für den Fanworkshop, an welchem ihr euch Fahnen, Doppelhalter, etc malen könnt – Für eine bunte, lebendige Kurve, sowie die Fortsetzung des Freundschaftsberichtes Lautern-Metz! So, bleibt mir nur noch, euch viel Spass beim Spiel gegen den Mitkonkurrenten aus Offenbach zu wünschen! Schreit unsere Jungs zum Sieg, damit wir den Nichtabstiegsplätzen mit Siebenmeilenstiefeln näher kommen! Auf 3 Punkte!



| Infoblattsche Nr. 11 | 2007/2008

| Szene

Flagge zeigen für den FCK!



Wie schon beim Heimspiel gegen Werder Bremen in der guten, alten Zeit 2003, ruft die aktive Fanszene wieder dazu auf, beim Heimspiel gegen "1899 neu erfunden" Hoffenheim eure Fahnen und Doppelhalter wieder zahlreich mit in die Westkurve zu "schleppen". Helft, die Kurve in ein Meer aus Fahnen und Doppelhaltern zu tauchen! Zeigt der Retorte wie eine Kurve auszusehen hat! Wer keine eigene FCK Fahne/Doppelhalter besitzt, hat am Fanworkshop die Gelegenheit, dies zu ändern! Egal wie alt oder wie verdreckt eure Fahne ist, klemmt sie euch untern Arm und nehmt sie mit in die Westkurve. Jeder hat eine Fahne zu Hause rumliegen, beim Einem hängt sie an der Wand bei dem Anderen liegt sie im Schrank also zeigt jedem das ihr Lautrer seid, denn unser Verein braucht in dieser Zeit unsere Unterstützung. In diesem Sinne: Haut rein und bringt eure Fahne oder Doppelhalter mit, für den FCK und für eine rot-weiße Kurve.



Hunderte von Flaggen wehten damals in der Westkurve und machten sie auch dadurch weltberühmt



I Spielberichte

Fanworkshop am 29.03.2008 im Fritz-Walter-Stadion

(Schneller) Am Samstag, den 29.03.2008 wird unter dem Motto „L(i)ebe deine Kurve“ der dritte große Fanworkshop stattfinden. Organisiert von Fans für Fans!

An diesem Tag wird allen FCK Fans die Möglichkeit geboten in Eigenregie Doppelhalter und Fahnen herzustellen, wobei hier Mitglieder verschiedener Fangruppen mit Material und Know How unterstützend zur Seite stehen werden. Die Anfertigung eines Doppelhalters oder einer Fahne erfolgt zum Selbstkostenpreis von 5,- bzw. 10,- Euro.

An Info- und Fototafeln werden fanrelevante Themen aufbereitet und präsentiert, wie z.B. die zunehmende Kommerzialisierung des Fußballs, es wird eine Vorstellung diverser Fanggruppierungen geben, Bilder von Cho-

reographien und von weiteren Aktionen in der Fankurve.

Weitere Programmpunkte sind Diskussionsrunden und Vorträge zu aktuellen Fanthemen. Neben einer Vorstellung des neu installierten Fanprojektes wird allen FCK Fans die Möglichkeit geboten in einer großen Frage- und Diskussionsrunde Fragen an die Generation Luzifer zu stellen, wie auch an weitere aktive Fanggruppen aus der Ultraszene. Damit soll allen FCK Fans die Möglichkeit geboten werden Unklarheiten und Vorurteile abzubauen und auch die Leute kennen zu lernen, die hinter den Aktionen in der Kurve stecken!

Abgerundet wird das Programm von im Hintergrund laufenden Videos aus der Fankurve und von Fanaktionen, einem Getränkestand, sowie Ständen mit diversen Artikeln der Fangruppen.

Das genaue Programm und die zeitlichen Abläufe folgen in Kürze u.a. auf www.der-betze-brennt sowie auf weiteren Fanpages im Internet. Bei Fragen einfach eine email an fanworkshop@hotmail.de schicken.

Beginn des Workshops ist um 13Uhr in der Nordtribüne des Fritz-Walter Stadions und gegen 19Uhr wird die Veranstaltung zu Ende sein.

Wir hoffen, dass viele - vor allem jüngere FCK Fans am Fanworkshop teilnehmen werden und somit ein weiterer Schritt gegangen wird, die Westkurve zu einen und die FCK Familie näher zusammenrücken zu lassen!



13



I Spielberichte

Von Nullnummern und Fahnen – Freiburg zu Gast auf dem Betze

(Dirk L.) Wir schreiben den 23. Spieltag der Saison 07/08, der FCK hat nach dem grausamen 0:0 in der Vorwoche gegen Kühe-Schweine-Paderborn bereits 5 Punkte Rückstand auf einen Nichtstiegsplatz.

- 4) Kaum Hoffnung auf Besserung dürfte ein Blick auf den nächsten Gegner gemacht haben, den Sportclub aus Freiburg. Zeigte man in der Hinrunde eine ganz akzeptable Leistung und verlor doch unglücklich 0:1, dürften einigen noch die 1:3 und 1:4-Klatschen aus letzter Saison im Hinterkopf geblieben sein. Kaum einer rechnete auch nur mit einem Punktgewinn! Tapfere 21.533 Zuschauer schafften es mal wieder hoch auf den heiligen Berg und versuchten wie immer ihre Mannschaft nach vorne zu peitschen. Zu sehen gab es auf unserer Seite das übliche Fahnenmeer aus kleinen und großen Schwenker sowie Doppelhalter, während Freiburg im Gästesektor eine nicht sehr gelungene rote Fähnchenchoreo präsentierte. Überraschenderweise spielten unsere



roten Teufel gut mit und waren durch Kampf und Laufbereitschaft die etwas bessere Mannschaft in einem schwachen 2. Liga-Spiel! Ohne nennenswerte Torchancen ging es auch schon in die Halbzeit! In der 2. Hälfte sorgte Sebastian Reinert mit einem 25 Meter Kracher für Aufregung, der aber leider von der Unterkante der Latte nicht den Weg ins Tor fand. Durch diesen Sonntagsschuss wachgerüttelt zog die Kurve in der Folgezeit gut mit, jeder merkte dass heute ein mehr als überraschender Dreier möglich ist! Auch unsere Teufel waren sehr bemüht, bekamen im Angriff aber leider wieder das Prädikat harmlos, auch wenn man vor allem in der Schlussphase auf den Siegtreffer drängte. So endete eine insgesamt schwache Partie mit Vorteilen für unsere Elf leider 0:0! Bleibt noch zu erwähnen das von Freiburger Seite 90 Minuten nichts zu hören war, lediglich Gepöbel konnte man erspüren, nachdem eine ihrer Fahnen den Weg zu uns fand... Dumm aufgehängt, Jungs!

I Facts.Statistik

2. Bundesliga, 23. Spieltag

Freitag, 07.03.2008 18.00 Uhr

1. FC Kaiserslautern – SC Freiburg 0-0

Tore: Fehlanzeige

Zuschauer: 21.533





| Spielberichte

Heimspiel in Wehen... Oder Wiesbaden? Lautern siegt auswärts

(Reuland) Auswärtskick beim überraschend starken Aufsteiger aus Wehen, Wiesbaden oder vielleicht auch aus Taunusstein????? Woher auch immer, steht dieser Verein dort wo wir gerne stehen würden – nämlich im oberen Drittel der Liga.

Somit ist ganz klar wer bei diesem Spiel heute die Favoritenrolle innehatte. Heute sollte der erste Sonderzug des Jahres 2008 rollen, wengleich der auch nur spärlich besetzt war, was mit Sicherheit auch daran lag, dass er nur ab KL fuhr und nicht in Neustadt, Schifferstadt oder LU hielt. Wir boten für die Fans aus den versch. anderen Richtungen Alternativverbindungen an und schlussendlich sammelten sich am HBF der hessischen Landeshauptstadt ca. 500 rot-weiße Anhänger die hinter dem Traditionsvereinsbanner gemeinsam den Weg in Richtung Stadion antraten. Im Stadion angelangt versuchte man nach ewig langen Einlasskontrollen in einen der total überfüllten Blöcke zu gelangen. Kurz vor Anpfiff wurden die Blöcke zeitweise gesperrt, was natürlich auf großen Unmut stieß. Irgendwie kamen aber dann doch alle rein und durften sich erstmal schön die Augen reiben. Dem erfolgreichen, jedoch traditionslosen Verein wurde von Anfang an Paroli geboten und diese wurde nach knapp 20. Minuten auch belohnt. Einer der vielen Ex-Lautrer in Reihen des SV Wehen, Ronny König, beförderte den Ball in die eigenen Maschen. Führung! Eine ¼ Stunde später konnte „Schwergewicht“ Ziemer nach Traumvorlage von Bellinghausen zum 2:0 einnetzen. Pure Extase im Gästeblock. Generell war die Stimmung eine der besseren. Durchgängig, geschlossen und vor allem auch laut wurden unsere Kicker unterstützt. In der zweiten Hälfte ließen sie auch nichts mehr anbrennen, wengleich sie es auch versäumten die Führung auszubauen. Chancen hierzu gab es genug. Getrübt wurde die Festtagsstim-



| 5

mung kurz vor Schluss noch durch die total überforderten Ordner und Polizisten. Welche nach einer Festnahme munter Pfefferspray verteilten und nachdem Spiel die Leute auch nur einzeln aus dem Block ließen um unseren Vorsänger festzunehmen. Nur längerem Sitzstreik konnte dieser aber die Heimreise antreten. Da gibt es noch einiges an Nachholbedarf für die Hessen. Ist ja auch nicht der erste Vorfall dieser Art. Jetzt heißt es mal wieder nachlegen im kommenden Heimspiel gg. Offenbach. Sollte dies zum wiederholten Male nicht gelingen zählt der schöne Sieg in Wehen mal überhaupt nicht!

| Facts.Statistik

2. Bundesliga, 24. Spieltag

Freitag, 14.03.2007 18.00 Uhr

SV Wehen Taunusstein 1. FC Kaiserslautern 0-2 (0-2)

Tore: 0:1 König (18./ET), 0:2 Ziemer (34.)

Zuschauer: 11.162



| Spielberichte

Auf Kurs!

Kleine Teufel schlagen auch Neunkrichen

(reuland) Spitzenspiel der Oberliga Südwest auf Platz 4. Knapp 700 Zuschauer, darunter 100 Rucksackfranzosen waren erschienen, um unsere Kleinen auf deren Weg in die neue Regionalliga zu unterstützen.

| 6

Dazu war ein Sieg heute Pflicht, konnte man mit einem solchen doch die vor uns platzierten Saarländer überholen. In einer spannenden Partie sollte dies schlussendlich auch gelingen. Das Tor des Tages gelang nach einer guten Stunde dem 18-jährigen Abwehrspieler Correia. Somit bleibt man in der Rückrunde nach wie vor ungeschlagen und konnte auf den 5 Tabellenplatz vorrücken. Am kommenden Samstag geht es dann erneut gegen einem saarländischen Vertreter. Das Pack vom Ludwigspark wird dann der Gastgeber sein. Eben diese stehen in der Tabelle mit vier Punkten Vorsprung auf dem von uns anvisierten 4. Tabellenplatz. Über das aktuelle Geschehen bei unseren Amateuren werden wir euch in den nächsten Ausgaben unseres Fachmagazins

fortlaufend informieren, ist das Erreichen der neuen dreigleisigen Regionalliga für die Nachwuchsförderung von großer Bedeutung. In diesem Sinne – Blut und Ehre für die Amateure!

Auf in die verbotene Stadt!

A propos Amateure! Die aktive Fanszene ruft dringend zum Besuch des kommenden Auswärtsspiels beim geliebten FC aus der Saarhauptstadt auf! Neben der ewigen Rivalität beider Vereine geht es dieses Mal auch sportlich um absolut alles! Der FCK steht mit 4 Punkten hinter dem blau-schwarzen Schieberpack, die momentan noch auf dem für die Regionalliga kommender Saison so wichtigen vierten Tabellenplatz hausieren. Zeit also, einen Meilenstein in der Aufholjagd zu setzen und quasi zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen!

| Facts.Statistik

Oberliga Südwest, 22. Spieltag

Samstag, 15.03.2008 15.30 Uhr

1. FC Kaiserslautern II - Borussia Neunkirchen

1-0 (0-0)

Tore: 1:0 Correia (57.)

Zuschauer: 670

"DAS SCHÖNSTE AM SAARLAND IST DIE AUSSICHT AUF DIE PFALZ"

1.FC SAARBRÜCKEN - 1.FC KAISERSLAUTERN (A)

22.03.2008, 14.30 UHR

...LASST SIE UNS GEMEINSAM GENIESSEN

FCK TREFFPUNKT 11.30 UHR HBF KL
HINFAHRT: KL 12.03 UHR - SB 12.58 UHR
RÜCKFAHRT: SB 17.02 UHR - KL 17.58 UHR



| Serie: Lautern – Metz: une amitié sans frontière – Eine Freundschaft ohne Grenze

Teil II: Die Höhepunkte 1

Seit einigen Jahren pflegt die Generation Luzifer, jedenfalls große Teile der aktiven Szene, eine intensive Freundschaft zur Ultra-orientierten 'Horda Frenetik' die sich aus der Anhängerschaft des FC Metz rekrutiert. Wie es hierzu kam und was beide Szenen verbindet erfährt Ihr in einer kleinen Serie. Teil I gab es gegen 1860, nun also der zweite Streich.

(reuland) Um nicht den Rahmen des Berichts zu sprengen, sollen im Folgenden gar nicht alle gemeinsam erlebten Fahrten und Spiele aufgezählt werden, sondern nur die prägnantesten und interessantesten Begegnungen erwähnt werden. Im Dezember 2000 wurde zum ersten Mal ein Bus zum Spiel der Metzler in Straßburg organisiert, welcher auf große Resonanz stieß. Zu dieser Zeit beschränkten sich die Kontakte noch auf einen sehr kleinen Personenkreis und in diesem Bus waren auch einige C-Leute dabei, die weniger Interesse an der Horda hatten, als an der Anwesenheit der schon zu dieser Zeit mit Straßburg befreundeten Karlsruher. Das ganze Spiel über stiegen immer wieder Rauchsäulen im Gästeblock auf, in der Halbzeitpause kam es zum Austausch von Wurfgeschossen mit Straßburgern & Karlsruhern, welche in den Sektor über dem Gästeblock eindringten. Vor dem Block gingen die Ausschreitungen dann mit der Polizei weiter. Das Spiel selber wurde in der zweiten Halbzeit abgebrochen, nachdem der Linienrichter von einem Feuerwerkskörper am Kopf getroffen wurde. Die Eindrücke dieses Spiels und die zu dieser Zeit noch sehr großen Freiheiten in Frankreichs Stadien zogen vor allem die jüngeren Lautrer in den Bann. Bei unserem Auswärtsspiel in Köln 2001 erstatteten uns einige Metzler einen Gegenbesuch und reisten gemeinsam mit uns im Bus an. Genau diese aus Frankreich bekannten Freiheiten wurden den Jungs aus Metz fast zum Verhängnis und nur mit

ein wenig Glück konnte nach dem Spiel die Festnahme von 5 Metzern verhindert werden, denn die in Frankreich bis dahin bekannte Devise, alles was an den Eingangskontrollen durchgeschmuggelt ist, stört im Block keinen mehr, griff in Deutschland schon zu dieser Zeit lange nicht mehr. Die Besuche, vor allem bei Heimspielen häuften sich in dieser Zeit und so wurde die Freundschaft zwischen beiden Gruppen im Jahr 2001 auch offiziell. Im April 2002 ereignete sich beim Spiel Metz-Lille ein Vorfall, der für den weiteren Verlauf der Freundschaft doch von großer Bedeutung war. Nach einer größeren Schlägerei mit dem Metzler Ordnungsdienst wurde ein Metzler und ein Lautrer festgenommen. Der Lautrer musste lange 2 Wochen im französischen Knast verbringen, wo andere Verhältnisse wie in deutschen Gefängnissen herrschen und kam erst gegen Kautions wieder frei. Die Zeit bis zur Gerichtsverhandlung zog sich in die Länge und war nicht nur für den Angeklagten die reinste Qual, sondern auch für Mitglieder beider Gruppen. Zur Gerichtsverhandlung selbst begleiteten wir unseren Mann selbstverständlich und anschließend ging es gemeinsam mit den Metzern in die Stadt feiern. Die Metzler taten in dieser Zeit alles um unseren Mann zu unterstützen.



17

Teil III der Serie, die Höhepunkte 2, gibts bald hier im Infoblattsche!

Impressum

Herausgeber:

Generation Luzifer

Anschrift:

Generation Luzifer
Postfach 006
67127 Rödersheim-
Gronau
www.gl98.de
info@gl98.de

Redaktion:

Schneller
Reuland
Bill
Delling
Thomas
Becht
Thomas M.
Phil W.
Dirk L.

Layout:

Bill / Thomas M.

Photos:

der-betze-brennt.de
Internetklau
roteteufel.de

Endfertigung:

Delling (print)
Kurzi (online)

Auflage:

300 Stück

Preis:

-unbezahlbar-

Redaktionsschluss ist je-
weils der Donnerstag vor
dem Spieltag, für diese
Ausgabe bereits Montag
der 17.03.2008

Die nächsten Spiele

31.03. VfL Osnabrück - FCK
06.04. FCK - Hoffenheim*
12.04. E. Aue - FCK*

22.03. FC Saar***** - FCK II
30.03. FCK II - Köllerbach
04.04. Wirges - FCK II

Wenn Du ein interes-
santes Thema rund um
den FCK hast, wichtige
Termine die Du der Fan-
szene nicht voranhalten
willst, oder Fotos die hier
nicht fehlen dürfen,
schreib uns einfach eine
Mail an [redaktion@gene-
ration-luzifer.de](mailto:redaktion@generation-luzifer.de) oder
sprich uns im Stadion an.
Wir freuen uns auf Deinen
Beitrag!



Tabelle (Stand: 17.03.08)

1 Bor. M'gladbach	46:26 47
2 1899 Hoffenheim	38:29 43
3 1. FSV Mainz 05	39:23 41
4 Greuther Fürth	41:29 40
5 1. FC Köln	41:30 40
6 SC Freiburg	32:27 37
7 SV Wehen	38:35 36
8 1860 München	32:24 35
9 TuS Koblenz	29:31 33
10 Alem. Aachen	34:36 32
11 FC Augsburg	31:34 30
12 Kick. Offenbach	28:40 29
13 VfL Osnabrück	32:43 28
14 FC St. Pauli	28:34 27
15 Kaiserslautern	24:27 24
16 Erzgebirge Aue	30:40 22
17 Carl Zeiss Jena	33:49 16
18 SC Paderborn 07	15:34 16

Kleingedrucktes: Das Infoblättche ist kein Erzeugnis im presserechtlichen Sinne. Es dient vielmehr als Rundbrief von Fans für Fans des 1.FC Kaiserslautern. Alle hier dargestellten Fotos und Berichte stellen lediglich Tatsachen dar und sollen weder zu Gewalt noch Alkoholkonsum aufrufen. Es sei auch darauf hingewiesen, dass das Abbrennen von Pyrotechnik in deutschen Stadien verboten ist! Berichte und Fotos spiegeln lediglich die Meinung der jeweiligen Autoren wieder, nicht zwangsläufig die Meinung der Generation Luzifer.

Mitspracherecht fordern - den Verein fördern!

Werdet jetzt Mitglied im Verein!

Mitgliedsanträge gibts bei uns am Fotostand

oder auf www.fck.de

Eure Stimme zählt!

